

Bessere Busverbindungen von Edeweicht nach Oldenburg

ÖFFENTLICHER NAHVERKEHR Linie 380 soll häufiger fahren – Testphase von zwei Jahren – Kreistagsbeschluss

Edeweicht

VON DORIS GROVE-MITTWEDE

Auf Antrag der Kreistagsfraktionen von SPD, Grüne und UWG hat der Ammerländer Kreistag kürzlich einstimmig beschlossen, dass die Buslinie 380 (Osterscheps, Edeweicht und Friedrichsfehn nach Oldenburg) häufiger fahren soll. Stündliche Verbindungen innerhalb der Woche sowie zusätzliche Fahrten am Sonnabend und Sonntag sollen den Öffentlichen Personennahverkehr verbessern und attraktiver machen. Um zu testen, ob die zusätzlichen Verbindungen auch genutzt werden, wird für die jetzt genehmigten zusätzlichen Fahrten eine zweijährige Testphase anberaumt. Danach wird erneut beraten.

Für Edeweichter Bürger sei die Entscheidung eine sehr gute, so das Edeweichter CDU-Kreistagsmitglied Jörg Brunßen. Gerade am Wochenende habe es bislang wenige Busverbindungen gegeben. Doch nicht nur die zusätzlichen Fahrten, auch die Vertaktung lobt Brunßen. „Der neue Fahrplan bietet bei den stündlichen Fahrten den Vorteil, dass man sich die Abfahrzeiten besser merken kann, da in den gleichen Abständen gefahren wird.“

Nicht nur Edeweicht, sondern auch Westerstede und Wiefelstede erhalten zusätzliche Verbindungen. Rund 500 000 Euro kostet die Erweiterung des Angebots, die Kosten teilen sich der Landkreis Ammerland und der Zweckverband Verkehrsverbund Niedersachsen-Bremen.